

Herren Kreisliga Staffel 1

TTC Karlsruhe-Neureut IV : TTC Wöschbach III
Mittwoch, 11.01.2023, 20:00 Uhr

Bohlen in Einzel und Doppel ungeschlagen

Im Spiel der Herren Kreisliga Staffel 1 traf die Mannschaft des TTC Karlsruhe-Neureut IV am vergangenen Mittwoch im 9. Saisonspiel auf die Mannschaft des TTC Wöschbach III. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 9:5-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt erspielte Thomas Bohlen. Garant für diesen Heimspielsieg war Thomas Bohlen, der in Einzel und im Doppel ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass der TTC Wöschbach III dieses Match mit 3 Ersatzspielern bestritt.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. 8:11, 11:6, 10:12, 11:4, 12:10 hieß es am Ende als Rodinger / Luy und Daferner / Schwarz die Klingen kreuzten. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Rodinger / Luy mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewannen. Babenko / Ma verloren ihr Spiel indessen gegen Meinzer / Zimmermann unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 7:11, 9:11, 13:15. Beim 3:0-Sieg gegen Vater / Kuhnsmünch zeigten Bohle / Grau dagegen ihren Kontrahenten die Grenzen auf. Nach den ersten Spielen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Gekämpft bis zum Schluss hatte nachfolgend Patrick Rodinger in der Partie gegen Heiko Zimmermann. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Rodinger aus der Außenseiterrolle heraus, die er auf Basis der TTR-Werte innehatte, letztendlich nicht mit einem Erfolg überraschen konnte. Es dauerte eine Weile, bis Burkhard Luy den Fünf-Satz-Sieg gegen Dominik Meinzer feiern konnte. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Wenig Chancen ließ Volodymyr Babenko nachfolgend beim 11:5, 11:9, 11:8 seinem Gegner Johannes Vater. Mit 1:3 verlor nachfolgend dagegen Xiaojun Ma seine Partie gegen Markus Daferner, die im Vorfeld offen eingeschätzt werden konnte. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. Thomas Bohlen hatte gegen Norbert Kuhnsmünch, wie im Vorfeld erwartet werden musste, beim 11:1, 11:3, 11:4 indessen wenig Schwierigkeiten. Völlig ungefährdet war der Sieg von Andreas Grau gegen Reiner Schwarz nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 13:11, 10:12, 11:9, 11:7 nicht verloren. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC Karlsruhe-Neureut IV und des TTC Wöschbach III. Obwohl Patrick Rodinger fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklag, kämpfte er sich gegen Dominik Meinzer zurück ins Match und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Zwischenzeitlich konnte Burkhard Luy zwar einen Satz gewinnen, verlor die Partie gegen Heiko Zimmermann, in das er als deutlicher Außenseiter gegangen war, aber trotzdem klar mit 8:11, 11:9, 7:11, 9:11. Ohne große Aussicht auf einen Sieg war Volodymyr Babenko im Spiel gegen Markus Daferner bei einem 2:0-Satzrückstand zunächst unterwegs, bevor er das Spiel besser in den Griff bekam und die Partie mit einem Erfolg im Entscheidungssatz noch für sich entscheiden konnte. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 8:4. Es war ein langes Spiel, bis Xiaojun Ma seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Johannes Vater quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, aufgrund der TTR-Werte sehr überraschend, dann doch an die Gäste. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Vater mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Mit nur einem Satzverlust ging anschließend Thomas Bohlen

gegen Reiner Schwarz durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TTC Karlsruhe-Neureut IV am 20.01.2023 gegen den TTV Ettlingen VI möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 27.01.2023 gegen den TV Busenbach einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

TTC Karlsruhe-Neureut IV

Doppel: Rodinger / Luy 1:0, Babenko / Ma 0:1, Bohlen / Grau 1:0

Einzel: P. Rodinger 1:1, B. Luy 1:1, V. Babenko 2:0, X. Ma 0:2, T. Bohlen 2:0, A. Grau 1:0

TTC Wöschbach III

Doppel: Meinzer / Zimmermann 1:0, Daferner / Schwarz 0:1, Vater / Kuhn Münch 0:1

Einzel: D. Meinzer 0:2, H. Zimmermann 2:0, M. Daferner 1:1, J. Vater 1:1, R. Schwarz 0:2, N. Kuhn Münch 0:1